

## Spielberichte vom 04./05.03.2016 / 16.Spieltag

### Herren holen Heimsieg

#### KSC Hainstadt – SKG Gräfenhausen

**5699:5577**

Das Spiel schien bereits nach dem ersten Durchgang entschieden. Christopher Götz und Thorsten Herzberger eroberten für den KSC eine aussichtsreiche Führung. Diese konnte im 2.Durchgang souverän ausgebaut werden. Marcel Sinsel und Srecko Vidakovic rückten Hainstadt in die Nähe des Heimsieges. Marvin Schwob und Thomas Sinnß vollendeten dieses eindeutige Spiel zu einem Sieg. Mit einem Vorsprung von 122 LP war dieser nie in Gefahr. Die 1.Herrenmannschaft des KSC festigt somit den 5.Tabellenplatz in der Hessenliga.

Thorsten Herzberger	991	Thomas Sinnß	979
Srecko Vidakovic	965	Marcel Sinsel	928
Marvin Schwob	924	Christopher Götz	912

### Offenbach – KSC Hainstadt II

**5373:5317**

Es war die wahrscheinlich letzte Chance noch auf einen nicht-Abstiegsplatz in dieser Saison zu klettern, hätte man zumindest auch die letzten beiden Spiele noch gewonnen. Diese Chance vergab die 2.Herrenmannschaft gegen Offenbach, trotz einer vorübergehenden Führung. Jürgen Götz und Denis Heinemann eröffneten das Spiel für den KSC und konnten das Spiel spannend gestalten. Mit legendlich 2 LP Rückstand ging es in den zweiten Durchgang. In diesem nutzten Norbert Sieland und Reiner Leps die Chance, den KSC in Führung zu bringen. Mit aussichtsreichen 28 LP ging man zuversichtlich in den letzten Durchgang. Wolfgang Trajgerman und Peter Schierz hatten jedoch gegen die beiden tagesbesten Gastgeber schwer zu kämpfen. Die beiden Hainstädter unterlagen ihren Gegnern deutlich, das Spiel war verloren. Der KSC kann nun mehr nur darauf hoffen, dass ein Team aus der unteren Liga auf den Aufstieg verzichten wird und somit nur eine Mannschaft aus der Gruppenliga 2 absteigen muss. Hierfür muss jedoch der vorletzte Tabellenplatz verteidigt werden.

Denis Heinemann	917	Peter Schierz	905
Reiner Leps	895	Wolfgang Trajgerman	884
Jürgen Götz	878	Norbert Sieland	838

### 3.Herrenamnschaft zittert sich zum Sieg

#### KSC Hainstadt III – Fortuna Heusenstamm II

**1744:1736**

Die 3.Herrenmannschaft hat mit den Abstiegsplätzen nun endgültig nichts mehr zu tun. Eine erneut souveräne Mannschaftsleistung von diesem Wochenende sichert dies. Hierbei war vor allem der erste Durchgang ausschlaggebend für den Sieg. Alfred Jung und Werner Bauer sicherten bereits hier die für den Sieg notwendige Führung. Rolf Scheuermann und Franz List konnten im zweiten Durchgang nicht ganz so erfolgreich nachziehen. Man verlor einen Teil der Führung und zitterte sich zu einem 8 LP Sieg.

Rolf Scheuermann	459	Werner Bauer	452
Alfred Jung	436	Franz List	397

## **Damen erfahren höchste Saisonniederlage**

### **KSC Hainstadt – SKG Gräfenhausen**

**2594:2726**

Von Anfang an lief alles gegen die Damen des KSC. Karin Beez und Karin Garcia konnten mit starken Gästen nicht mithalten und gerieten in Rückstand. Im zweiten Durchgang gelang es der tagesbesten Hainstädterin Jennifer Bürger-Doffin zusammen mit Nadine Doffin einen enormen Teil des Rückstandes abzubauen. Der 3.Durchgang wurde mit -28 LP gestartet. Hier zerbrach die Zuversicht auf einen Sieg endgültig. Mit einem fantastischen Einzelergebnis von 501 LP auf Seiten der Gäste kamen die Hainstädterinnen nicht zurecht. Renate Sendlbeck und Ingrid Grob waren ihren Gegnern deutlich unterlegen. So kam es zur höchsten Saisonniederlage der Mannschaft, die trotz der Niederlage gegen den Tabellenletzten einen Platz im Tabellenmittelfeld sicher haben sollte.

Jennifer Bürger-Doffin	461	Nadine Doffin	441
Karin Garcia	435	Renate Sendlbeck	433
Ingrid Grob	421	Karin Beez	403

## **2.Damenmannschaft erspielt sich Saisonbestleistung**

### **KSC Hainstadt II – SKC Höchst**

**2614:2560**

Die 2.Damenamnschaft nutzte ihre Chance , den Klassenerhalt noch zu erreichen, in diesem Spiel mit einer fulminanten Mannschaftsleistung, die zum besten Saisonergebnis geführt hatte. Nebenbei überbot man gar das Ergebnis der 1.Damenmannschaft von diesem Spieltag. Die beiden tagesbesten Hainstädterinnen eröffneten die Begegnung. Anna Bauer und Eva Winter sicherten dem KSC gute 90 LP für den weiteren Spielverlauf. Der zweite Durchgang diente der Verwaltung des Vorsprungs. Petra Krämer und Anette Wissel gaben nur einen Leistungspunkt der Führung ab. Die Schlusspaarung um Ursula Hergesell und Jennifer Schierz konnte die Höhe der Führung nicht verwalten, den Sieg jedoch sichern. Die Mannschaft steht nunmehr 2 Punkte hinter dem sicheren 5. Tabellenplatz. Zwei Siege gegen die direkten Konkurrenten aus Frammersbach und Wiesbaden könnten den Klassenerhalt letztlich ermöglichen.

Eva Winter	462	Anna Bauer	456
Jennifer Schierz	448	Petra Krämer	437
Anette Wissel	416	Ursula Hergesell	395